

**Die Zukunft des Buckower-Rudower Blumenviertels****Sumpfbereich des 21. Jahrhunderts** oder  
**Gebiet mit siedlungsverträglicher Grundwasserregulierung**

Es besteht sowohl ein **öffentliches** als auch ein **privates Interesse** daran, dass unser Buckower-Rudower Blumenviertel mit ca. 2.250 bebauten Grundstücken nicht nach dem **31.12.2021** wieder zum Sumpfbereich des 19. Jahrhunderts mit Grundwasserständen um die Oberflächen wird. Deshalb schlagen wir noch einmal den folgenden **Kompromiss** vor:

1. Der Berliner Senat finanziert vorab im Öffentlichen Interesse im Rahmen des Wasserverbandsgesetzes von Amts wegen bzw. per Satzung die ihm gesetzlich obliegende siedlungsverträgliche Grundwasserregulierung im Buckower-Rudower Blumenviertel. Die ursprünglich von unseren Abgeordneten **Frau Caglar** und **Herrn Düsterhöft** dazu „erfochtenen“ Finanzmittel von 2,3 Mio. Euro werden diesem Zweck wieder zugeführt; denn einige wenige Anlagen auf privaten Grundstücken können nicht die Grundwasserstände des gesamten Blumenviertels regulieren.
2. Der Berliner Senat beauftragt die Berliner Wasserbetriebe (BWB) mit der Planung, dem Bau und dem Betrieb der Neuen Zentralen Grundwasserregulierungsanlage im Buckower-Rudower Blumenviertel. Diese Anlage wurde der Öffentlichkeit von der Senatsumweltverwaltung am 28.04.2017 im Rathaus Neukölln als kostengünstigste und zweckmäßigste Variante für eine siedlungsverträgliche Regulierung des Grundwassers im Buckower-Rudower Blumenviertel vorgestellt.
3. Die Neue Zentrale Grundwasserregulierungsanlage im Buckower-Rudower Blumenviertel schützt nachhaltig unser aller Gesundheit und **Zuhause** vor einem Rückfall in das **Sumpfbereich** des 19. Jahrhunderts mit Grundwasserständen um die Terrainoberflächen. Alle von der neuen Anlage profitierenden Grundeigentümer werden sozialverträglich in max. zweistelliger Eurohöhe pro Jahr und Grundstück an den Betriebskosten – unter Einbeziehung verbleibender Altlasten – beteiligt: Schutz vor den höchsten zu erwartenden Grundwasserständen: **zeHGW!**
4. Die seit 23 Jahren vom Land Berlin / dem Berliner Senat finanzierte und seit 2017 von den BWB betriebene Brunnengalerie im Glockenblumenweg wird so lange instandgehalten und betrieben, bis die Neue Zentrale Anlage in Betrieb genommen wurde.

Unter diesen Voraussetzungen sorgen Berliner Senat, Abgeordnete und Bürgerschaft gemeinsam dafür, dass das Buckower-Rudower Blumenviertel nach dem **31.12.2021** nicht wieder zum **Sumpfbereich** des 19. Jahrhunderts wird.

**Das Buckower-Rudower Blumenviertel:**  
**Gebiet mit siedlungsverträglicher Grundwasserregulierung**  
**durch den Berliner Senat und die Berliner Wasserbetriebe mit**  
**sozialverträglicher Kostenbeteiligung der Grundeigentümer**

---

Anmerkung: Unsere Problemlösung mit Kostenbeteiligung der Grundeigentümer kann die Senatsverwaltung auch auf andere, ggf. von hohen Grundwasserständen betroffene Problemgebiete in Berlin übertragen.